

Stuttgart, 10.11.2016

Ausschreibung des Projektmittelfonds "Zukunft der Jugend" Vergabebjahr 2017

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Jugendhilfeausschuss Verwaltungsausschuss	Vorberatung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	05.12.2016 07.12.2016

Beschlussantrag

1. Der Ausschreibung des Projektmittelfonds „Zukunft der Jugend“ für das Jahr 2017 wird zugestimmt.
2. Das nichtförmliche Interessenbekundungsverfahren zur Weiterentwicklung des Förderprogrammes „Mein Ding!“ wird zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung der Begründung

Zu 1.

Mit dem Projektmittelfonds „Zukunft der Jugend“ fördert die Stadt Stuttgart jährlich innovative Projekte zu aktuellen Themen der Jugendförderung. Die Projekte sollen insbesondere chancenarmen Kindern und Jugendlichen Unterstützung bei der Interessensbildung geben, ihnen zu mehr Beteiligung verhelfen sowie neue persönlichkeitsbildende Erfahrungen ermöglichen. Mit der jährlich neu formulierten Ausschreibung reagiert der Projektmittelfonds auf aktuelle Bedarfslagen und gesellschaftliche Veränderungen, welche für das Aufwachsen der Kinder und Jugendlichen in Stuttgart bedeutsam sind.

Nach Vorberatung mit den Mitgliedern des Vergabeausschusses werden für die Ausschreibung 2017 folgende Themenschwerpunkte einstimmig empfohlen (vgl. dazu Anlage 1):

- A. Förderung eines produktiven Umgangs mit Differenz und Vielfalt**
- B. Sozialraumorientierte Projekte zur Förderung von Partizipation**
- C. Integrative Konzepte in der Arbeit mit Flüchtlingen und jungen Einwanderern**

- D. Projekte zur Wiedereingliederung von Kindern und Jugendlichen in bestehende Bildungs- und Ausbildungssysteme**
- E. Projekte, die aktuelle Problemlagen von Kindern und Jugendlichen aufgreifen**
- F. Förderung von Nachwuchskonzepten in gemeinnützigen Vereinen**
- G. Sprachkompetenzförderung für Jugendliche**
- H. Umwelt und nachhaltige Entwicklung**

Zu 2.

Entsprechend des Beschlusses des Verwaltungsausschusses (siehe GR Drs 507/2016) wird das Förderprogramm „Mein Ding!“ erweitert und für die konkrete Umsetzung ein freier Träger der Kinder- und Jugendarbeit im Rahmen eines nichtförmlichen Interessenbekundungsverfahrens gesucht.

Ziel der Weiterentwicklung ist es, breitflächig Stuttgarter Jugendliche zu ermuntern, eigene Projektideen zu entwickeln und umzusetzen, sowie eigenständig über die Vergabe von Projektgeldern zu entscheiden (vgl. dazu Anlage 2).

Um den Transfer des Förderprogrammes zur Zielgruppe optimal zu gewährleisten, soll die Konkretisierung und Umsetzung des erweiterten Formates an einen freien Träger der Kinder- und Jugendarbeit übergeben werden.

Der Träger erhält für die Erprobung und Umsetzung eine Anschubfinanzierung für 3 Jahre, finanziert aus Mitteln des Projektmittelfonds.

Die Vorlage wurde mit dem Vergabeausschuss diskutiert und einstimmig beschlossen, sowie den Jugendräten vorgestellt.

Der Einsendeschluss für die Träger ist der 15. Februar 2017. Ziel ist es, das erweiterte Programm erstmalig im Herbst 2017 zu starten.

Finanzielle Auswirkungen

<Finanzielle Auswirkungen>

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Isabel Fezer
Bürgermeisterin

Anlagen

Anlage 1: Ausschreibung des Projektmittelfonds "Zukunft der Jugend" Vergabefahr 2017

Anlage 2: Nichtförmliches Interessenbekundungsverfahren zur Weiterentwicklung des Förderprogrammes "Mein Ding!"

<Anlagen>